



Harald Zettl (M.) darf sich über den ersten Platz freuen  
PROHOLZ STEIERMARK/  
LUNGHAMMER

## KROTTENDORF

### Eine Hymne an das Holz

Johnny Papers „Liebeslied an das Holz“ überzeugte.

Mit seinem eigenkomponierten „Liebeslied an das Holz“ hat Harald Zettl aus Krottendorf, der besser bekannt ist als Johnny Paper, die sogenannte „Woodstock-Challenge“ gewonnen. Der Wettbewerb entsprang einer Initiative von proHolz Steiermark, einer Marketingeinrichtung für die Forst- und Holzwirtschaft, die landesweit Lieder über Holz gesucht hatte. Komponieren, singen und spielen konnte dabei jeder, rund 100 Holz-Hymnen, heißt es proHolz zufolge,

wurden von Musikern und Sänger-Gruppen, aber auch Schulen und Kindergärten eingereicht.

Eine Fachjury kürte dann den Sieger – Harald Zettls „Liebeslied“, in dem er „du speicherst so viel Energie, für jeden Dochstuhl brauch ma di“ singt, überzeugte. Er bekam von proHolz-Obmann Franz Titschenbacher und Antenne-Geschäftsführer Gottfried Bichler eine Urkunde und 1000 Euro Preisgeld überreicht.

## VOITSBERG

### Sturm Graz kommt zu Besuch

Am Samstag, dem 23. Juni, empfängt der ASK Voitsberg den amtierenden Cupsieger Sturm Graz für ein Testspiel. Ankick im Hans-Blümel-Stadion in Voitsberg wird um 17 Uhr sein. Neben dem attraktiven Gegner bietet die Heim-

mannschaft den Zuschauern ein weiteres Zuckerl: Das Spiel findet bei freiem Eintritt statt. Gesammelt werden aber freiwillige Spenden für einen guten Zweck, heißt es auf der Facebookseite der Veranstaltung, die der ASK erstellt hat.

# Der Lockruf des Sammlers hallt in den Wäldern

Der Krottendorfer Siegfried Erker hat mehr als 400 Lockinstrumente für die Jagd aus aller Welt gesammelt – und baut selbst welche.

Von Andrea Kratzer

Als Kind habe ich schon mit acht Jahren die ersten Lockinstrumente gesammelt. Also seit mehr als 50 Jahren. Egal, wo ich hinkomme, schaue ich, dass ich solche Instrumente ergattere“, berichtet der passionierte Jäger, Wildfotograf und Jagdbuchautor Siegfried Erker aus Krottendorf-Gaisfeld. Er dürfte in seinem Haus eine der größten Sammlungen Europas zusammengetragen haben.

„Es sind sicher weit mehr als 400 Stück. In letzter Zeit habe ich wieder mehr dazugekriegt aus Salzburg“, verrät der hauptberufliche Projektleiter der Messe Graz. „Es ist einfach eine Faszination, mit dem Wild zu kommunizieren. Als leidenschaftlicher Tierfotograf kommt mir das sehr entgegen, wenn man dadurch nahe an das Wild herankommt.“

Je nach Wildart muss man unterschiedliche Lockinstrumen-

te verwenden. „Es gibt für alles etwas. Ich habe selbst welche nachgebaut. Ich habe sie zerlegt und geschaut, wie ich sie nachjustieren kann. Viele Instrumente habe ich auch an Freunde verschenkt“, so Erker. Von ihm entwickelt wurde beispielsweise der „Keilergrunz“ für Wildschweine. Dieses Gerät, an dem der Jagdprofi lang getüftelt hat, wird inzwischen in Deutschland hergestellt und ist im deutschsprachigen Fachhandel erhältlich.

„In der Steiermark haben wir fast 2000 Wildschweine, das ist spannend.“ Dass die Männchen rasch aggressiv werden, hat der Krottendorfer am eigenen Leib schmerzlich verspürt: „In der Brunft – also Rauschzeit – war ich zweimal zu langsam, um reagieren zu können, und wurde zu Boden gerammt.“ Von diesem Erlebnis sind ihm Narben an der Schulter geblieben. „Einmal konnte ich einen Keiler beim zweiten Angriff gerade

## KOMMENDE WOCHE IN UNSERER REGION

### Montag

Burgherr Alois Volgger lädt von 14 bis 18 Uhr zum „Tag der offenen Tür“ in die Burgruine Krems. Historiker Ernst Lasnik entführt die Besucher in den Bergfried (Foto). RB



### Mittwoch bis Samstag

Start des Golfturniers „Gösser Open 2018“ am Platz des Golfclubs Erzherzog Johann in Maria Lankowitz. Mit dabei ist Titelverteidiger Lukas Nemecz (Foto). Täglich ab 8 Uhr. GEPA



### Freitag

Fritz, Renate, Jan und Lena Prehal laden am 25. Mai zur Vernissage „Glas, Licht und Bild neu entdeckt“ in die Galerie am Schlossbergtor in Voitsberg ein. 19 Uhr.